



Entwicklung eines Sozialkapital-Radars für den sozialraumorientierten Bevölkerungsschutz (Sokapi-R)

Hoher Zusammenhalt und starkes Vertrauen (sog. Sozialkapital) bildet das Fundament einer resilienten Gemeinschaft. Ziel des Projektvorhabens ist die Entwicklung eines Sozialkapital-Radars, mit dem sich die soziale Unterstützungsbereitschaft in verschiedenen Krisen und Katastrophenlagen identifizieren und nachvollziehen lässt.

Am Beispiel der Stadt Wuppertal wird dabei zunächst der Zusammenhang von sozialen Strukturen und lokalem Sozialkapital operationalisiert und im Rahmen einer quantitativen, mehrsprachig umgesetzten Bevölkerungsbefragung empirisch validiert. Zusammen mit kleinräumigen Sozialdaten der Stadt Wuppertal wird auf dieser Grundlage ein interaktives und räumlich skalierbares grafisches Lagebild (GIS-basiertes Dashboard) zum Bevölkerungsverhalten entwickelt. Die sozialwissenschaftliche Fundierung und das GIS-basierte Sozialkapital-Radar dienen als eine zuverlässige Basis, auf der Rahmenempfehlungen für ein bedarfs- und ressourcenorientiertes Krisenmanagement zur Identifikation sozialer Unterstützungsgemeinschaften im sozialen Nahraum von Stadtquartieren abgeleitet werden.



Abbildung: BBK

Ein Forschungsvorhaben der Ressortforschung für den Bevölkerungsschutz

Projektdurchführende:

Bergische Universität Wuppertal

Projektlaufzeit: 01.08.2021 – 31.07.2024

Projekthomepage: sokapi-r.uni-wuppertal.de

Kontakt:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Referat III.1 „Forschung und Grundlagen“

Provinzialstraße 93

53127 Bonn

www.bbk.bund.de

forschung@bbk.bund.de

